120.-DM bis höchstens 200.-DM als ehemaligem Reichsbeamten angeboten wird. Ich kann mit so etwas natürlich nicht an Herrn Mayer herantreten.

Ihr Schreiben und ein anderes, das gleichzeitig eingetroffen ist, gibt mir nun willkommene Gelegenheit, das Finanzministerium zu ersuchen, zu den 200.- DM wenigstens einen Ehrensold in gleicher Höhe hinzuzufügen. Ich bin mir bewußt, daß 400.-DM im Monat (wovon ja auch noch Steuern abgehen) keineswegs eine würdige Bezahlung für Herrn Mayer ist. Aber es wäre einstweilen, bis zur Regelung der Reichsbeamtenfrage, wenigstens eine feste Existenzgrundlage.

Sollte das Finanzministerium auch diesen Vorschlag ablehnen (ich werde mir erlauben, Sie davon zu unterrichten), dann würde ich jeden Schritt begrüßen, ja unterstützen, der dazu führen könnte, dieses unfaire Verhalten gebührend anzuprangern.

Mit verbindlichsten Grüßen:

Ihr

verehrungsvoll ergebener

Hans Rheinfelder

(Prof. Dr. Hans Rheinfelder)